

25. November 2024

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit Ihnen allen!

Liebe Mitglieder im Förderverein,

wir stehen vor dem Eingang in ein neues Jahr – und vor einem neuen Eingang. Beim Schreiben dieser Zeilen ist gerade der Beton für den barrierefreien Zugang zur Paul-Gerhardt-Kirche gegossen worden. Was für ein schönes Bild: Weihnachten feiert, dass Gott als Mensch in unsere Welt kommt, alle Hindernisse zur Seite schiebt, Barrieren niederreißt. Die Tore stehen offen!

Auch wenn wir als Förderverein die Barrierefreiheit des neuen Eingangs nicht unterstützen können (unser Satzungszweck fördert nur die denkmalgerechte Erhaltung beziehungsweise Sanierung), sind wir an diesem letzten Abschnitt der Außensanierung wesentlich beteiligt: Die historischen Stufen werden wieder verwendet und das Portal wurde saniert.



Viele Bilder finden Sie auf der [Webseite unserer Kirchgemeinde](#) – hier soll ein Bild von dem Fundament für die nach Osten verlegten Eingangsstufen Lust machen, noch mehr zu sehen.

Wir möchten mit unserem Brief für Ihre Treue danken und Ihnen den neuen Vorstand vorstellen, dem neben Katharina Malzahn, Ulf Bruns, Stephan Schreier und Christoph Reichl nun auch Ulrich Sack (stellv. Vorsitzender) und Christian Böhner angehören.

Mit großem Applaus und herzlichem Dank haben wir Christine Burkhardt, Martin Höpfer und Wolfram Herwig bedacht, die die Vereinsarbeit über Jahre hinweg geprägt haben und mit ihren Ideen und ihrem Engagement viel zum Erhalt unserer Kirche beigetragen haben. Sie werden die Arbeit des Vereines weiterhin aktiv begleiten.

In wenigen Tagen kommt mit dem traditionellen Turmblasen eine neue Herausforderung auf uns zu: Nachdem die bisherigen Veranstalter des Turmblasens und des Glühweinstandes nicht mehr verfügbar sind (der Verein Connewitzer Kulturkreuz hat sich aufgelöst), haben wir das übernommen und freuen uns sehr, dass Peter Fräbel die Koordination für dieses Jahr in die Hand nimmt. Sie sind herzlich eingeladen, am Nikolaustag von 18 - 19.00 Uhr den Klängen des Posaunenchors zu lauschen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Der Erlös des Glühweinverkaufs kommt unserer Kirche zugute.

Bald folgt dann der Weihnachtsmarkt im Werk 2, am 10. und 11. Dezember sind wir dort, zusammen mit dem Kindergarten Meusi, präsent. Hier bitten wir um Unterstützung: Wer kann für einige Zeit an einem der beiden Tage unseren Verein vorstellen und unser Anliegen (und manche Flasche Vereinswein) unter die Leute bringen? Schreiben Sie gern eine E-Mail an info@kirche-connewitz.de oder rufen uns an!



Wen seine Schritte ins Innere unserer Kirche führen, wird bald in der sogenannten Brauthalle die wiederhergestellte Deckengestaltung mit Staunen wahrnehmen – eine Formensprache, die uns so in der Kirche nicht mehr begegnet.

Mit der Sanierung des Eingangsbereichs gehen wir im 125. Jahr unserer Kirche den ersten Schritt in Richtung der Sanierung des Kirchenschiffs. Dazu werden im

nächsten Jahr weitere Entscheidungen getroffen – allerdings ist schon jetzt klar, dass es nur zurückhaltende Zitate alter Ausgestaltungen geben wird, zumal nur wenige historischen Befunde nachweisbar sind.

Das Jubiläum wird die Kirchengemeinde mit ganz verschiedenen Veranstaltungen und Angeboten begehen. Merken Sie sich gern schon den 5. April (Aufführung Matthäuspasion) und den 25. Mai (Connewitzer Straßenfest) vor.

Herzlich grüßen Sie im Namen des Vorstandes

Christoph Reichl und Ulrich Sack